

Presse-Mitteilung

GBH feiert Richtfest der IGS Mühlenberg

Unter dem Motto "Bei uns entsteht Neues!" feiert die Gesellschaft für Bauen und Wohnen Hannover mbH (GBH) gemeinsam mit Herrn Oberbürgermeister Schostok und vielen Gästen das Richtfest der vier "Schulhäuser" und der ersten Sporthalle der IGS Mühlenberg am

Mittwoch, den 01. Oktober 2014 um 15.00 Uhr.

Die IGS Mühlenberg wird aus sechs mit Gängen verbundenen Gebäuden mit insgesamt 27.000 m² Nutzfläche entstehen, die um einen Pausenhof angeordnet werden. Alle Gebäudezugänge erfolgen ebenerdig und barrierefrei. Behindertengerechte Rampen verbinden die unterschiedlichen Niveaus der Freiflächen ohne Sonder-/ Umwege miteinander. Die Geschossebenen von Schule, Sporthallen und Stadtteilnutzungen sind mit behindertengerechten Aufzügen barrierefrei miteinander verbunden.

Der Neubau des Schulgebäudes mit Sporthalle und Stadtteilnutzungen erfüllt die Anforderungen an ein Passivhaus:

- Außenwände mit entsprechender Wärmedämmung

- Fensterelemente mit 3-fach-Wärmeschutzverglasungen
- Hohe Luftdichtigkeit der Gebäudehülle
- Lüftungsanlage mit hoher Wärmerückgewinnung

Für die Wärmeversorgung der IGS Mühlenberg wird eine moderne und klimaneutrale Holzpelletsheizung installiert. Hierdurch wird der Ausstoß von Kohlendioxid (CO₂) um 200 Tonnen pro Jahr gegenüber einer reinen Erdgasheizung reduziert. Der Einsatz der regenerativen Energie wurde durch die proKlima-Projektförderung in Höhe von 400.000 EUR unterstützt.

Nicht nur die CO₂-Reduzierung, sondern auch die Schaffung und Sicherung heimischer Arbeitsplätze im Bereich Erneuerbarer Energien sowie Wertschöpfung vor Ort werden durch die Holzpelletsheizung gesichert.

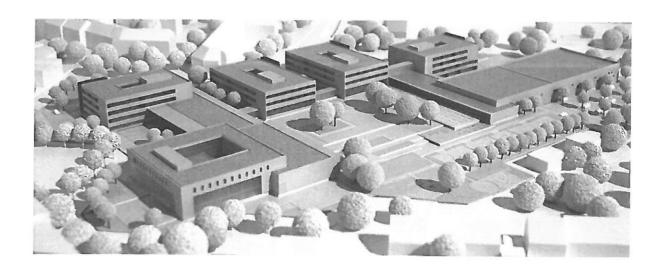
Nach der Auftragsvergabe im Oktober 2013 und der Übergabe des Baufeldes an die ARGE Züblin, Muntebau, Wallbrecht am 04.11.2013 wurden die ersten Grundbauarbeiten ausgeführt, so dass der Baubeginn noch in 2013 erfolgen konnte.

Mit dem Einbau der Bohrpfähle neben dem Stadtbahntunnel wurden die Voraussetzungen für das Einheben der 16 ca. 30 t schweren Fertigteilbrückenträger und von 15 Ballastträgern im März 2014 geschaffen. Der Einbau dieser Träger über dem Tunnel war aus Sicherheitsgründen nur in der betriebsfreien Zeit möglich. Ein Schienenersatzverkehr wurde von der üstra eingerichtet.

Der Zeitplan sieht wie folgt aus:

•	2012	Mietvertrag geschlossen
•	2012	Bauantrag eingereicht
•	Jan 2013	Fertigstellung Interims-
		flächen
		Beginn Abbruch Stadtteil-
		zentrum und Sporthalle 1
•	Apr 2013	Spezialgründungen (U-Bahn-
		Tunnel)
•	Nov 2013	Baubeginn 1. BA: Sporthalle
		und 4 "Schulhäuser"
•	1. Quartal 2015	Fertigstellung 1. BA
		Umzug der Schule in die
		Schulhäuser
•	Apr 2015	Beginn Abbruch der Be-
		standsschule
•	Ende 2015	Baubeginn 2. BA: zweite
		Sporthalle, Mensa, Aula +
		Stadtteilzentrum

Für den ersten Bauabschnitt wurden ca. 2.000 t Stahl und ca. 13.000 m³ Beton verbaut. Der Fertigstellungs-/Übergabetermin ist für Dezember 2016 mit der LHH vereinbart. Die GBH hat mit der Stadt Hannover einen Mietvertrag über 30 Jahre geschlossen. Die Baukosten des Neubaus belaufen sich auf ca. 63 Mio. EUR.



Hannover, 26 September 2014 Gesellschaft für Bauen und Wohnen Hannover mbH (GBH) In den Sieben Stücken 7A

30655 Hannover

Presserechtlich verantwortlich: Frank Ermlich Tel.: 0511/64 67– 239 E-Mail:frank.ermlich@ gbh-hannover.de